

Dienstag, 5. November 2024

Verhandlungen abgeschlossen | Finanzielle Verbesserung für Spitalsärztinnen und Spitalsärzte erzielt

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

In intensiven Verhandlungen, der Ärztinnen- und Ärztekammer NÖ, der GÖD Gesundheitsgewerkschaft und des Zentralbetriebsrats konnte nun mit unserem Sozialpartner folgendes Verhandlungsergebnis erzielt werden:

Verfügbarkeitsprämie in der Höhe von 1.000 Euro

Allgemeinmediziner in öffentlicher Anstellung und Oberärzte erhalten eine Verfügbarkeitsprämie in der Höhe von 1.000 Euro, wenn sie der NÖ Landesgesundheitsagentur mit einem vertraglichen Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zur Verfügung stehen. Leitungskräfte sind von dieser Regelung ausgenommen.

Ergänzende Erschwerniszulage für Nachtdienste in der Höhe von 200,-- pro Nachtdienst

Sekundärärzte, Allgemeinmediziner, Assistenzärzte, Oberärzte und Primärärzte an den Universitäts- und Landeskliniken erhalten neben der Nachtdienstzulage eine ergänzende Erschwerniszulage für jeden geleisteten Nachtdienst in der Höhe von 200,-- Euro pro Nachtdienst.

Darüber hinaus konnten wir eine Lösung vereinbaren, dass Feiertage zu keinen Minusstunden mehr führen werden.

Wir bedanken uns bei unseren Verhandlungspartnern auf Dienstgeberseite, die mitgeholfen haben, um einen gemeinsamen wichtigen Schritt in Richtung Konkurrenzfähigkeit zu Mitbewerbern, sowie ein attraktives und leistungsorientiertes Angebot zur Mitarbeiterbindung zu setzen. Ein besonderer Dank gilt Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, die dadurch eine konsensuale Umsetzung in Niederösterreich ermöglicht. Das spricht für den Zusammenhalt in unserem Bundesland.

Mit besten Grüßen


OA Dr. Wolfgang Walentich, MSc
Chef der Kurie der angestellten
Ärztinnen und Ärzte der NÖÄK


Karl Streicher
Vorsitzender der GÖD
Gesundheitsgewerkschaft NÖ


Gottfried Feiertag, MSc
Vorsitzender des
Zentralbetriebsrats